Stadt Dessau-Roßlau

10.06.2024

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Stadtbezirksbeirates Ziebigk und Siedlung am 25.11.2019

Sitzungsbeginn: **18:00 Uhr**
Sitzungsende: **19:45 Uhr**
Sitzungsort: **VolksSolidarität 92 Dessau-Roßlau e.V., Pflegeheim "Haus Elballee", Elballee 59, 06846 Dessau-Roßlau**

Teilnehmer/-innen: **siehe Anwesenheitsliste**

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Kaßner eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.
Die ordnungsgemäße Einladung wird festgestellt. Mit 5 von 7 anwesenden Mitgliedern ist der SBB beschlussfähig.

Herr Kaßner weist alle Anwesenden darauf hin, dass keine Diskussionen in den TOP gestattet sind und zu Themen der TO keine Fragen in der Einwohnerfragestunde gestellt werden können.

2 Feststellung der Tagesordnung

Die TO wird festegestellt.

3 Einwohnerfragestunde

4.1. Bürgerin 1 gibt den zur Kontrolle der Verbindungswege An der Hohen Lache zur Ziebigker Str.

Herr Gille, Amt 32, nimmt die Anfrage mit und wird sie übermitteln.

4.2. Bürgerin 1 fragt an, ob man das bzgl. des Schulwegekonzeptes und wann die letzte Sitzung der AG Schulwegesicherung stattfand.

Hinweis: Hierbei handelt es sich um eine Anfrage von allgemeinem Interesse, die nicht in direktem Zusammenhang den SBB betrifft.
Herr Dähne, Amt 32, beantwortet die Anfrage Vorort. Die letzte Sitzung fand am 22.11.2019 statt.

4.3. Bürgerin 2 gibt einen Hinweis auf die Parksituation in der Gropiusallee. Hier sei das Parken nun vor einer Absenkung gestattet.
Herr Gille, Amt 32, sagt die Prüfung der Verkehrszeichen zu und erläutert, dass generell das Parken vor abgesenkten Bordsteinen nicht erlaubt ist.

4.4. Bürgerin 2 fragt an, ob es möglich ist in der Gropiusallee auf Höhe des Diakonissen Krankenhauses eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h einzurichten.
Herr Dähne, Amt 32, nimmt die Anfrage zur Prüfung auf.

4.5. Bürgerin 3 bemängelt den Zustand der Gehwege in der Elballee und die Baken, die den Radweg absperren.
Herr Kaßner verweist auf die Sitzungen der letzten Legislatur und die dabei im SBB vorgestellten Planungen.

4.6. Bürger 4 gibt den Hinweis, dass die Verkehrssituation am Kreisverkehr an den Sieben Säulen einer stärkeren Kontrolle bedarf.
Herr Pippig, RBB, nimmt den Hinweis auf.

4.7. Bürger 5 ergänzt zum Hinweis 4.6., dass die Beschilderung verbessert werden müsste. Außerdem müsste auch allgemein der Verkehr öfter überprüft werden.
Hinweise zum fließenden Verkehr nimmt Herr Pippig, RBB, auf.
Herr Kaßner informiert darüber, dass es die Anfrage bereits gab und eine weitere Beschilderung aufgrund der Sichtachsenverhältnisse zum Bauhaus und den Meisterhaus-Ensemble abgelehnt wurde.

4.8. Bürgerin 1 gibt den Hinweis zum störenden Bauzaun an der Ziebigker Straße gegenüber der Trinkhalle. Dieser schränkt die Sicht ein.
Herr Kaßner weist darauf hin, dass der Bauzaun demnächst durch ein Gebäude ersetzt werden wird und dieses ebenfalls dann die Sicht einschränken wird.

4 Mitteilungen des Vorsitzenden des Stadtbezirksbeirates und der Verwaltung

Herr Kaßner kritisiert die fehlende Einladung zum Richtfest der Kita in der Essener Straße.
Frau Rach, Leiterin DEKITA, entschuldigt sich für das Versehen.

4.1 Information Ziebigker Straße

Herr Dähne, SGL Untere Straßenverkehrsbehörde, informiert über das Ergebnis bzgl. der Errichtung einer Tempo-30-Strecke im Bereich der Ziebigker Straße:

- Eine 30er-Strecke wird in der Ziebigker Straße nicht errichtet
- Parken wird auf die Straße verlegt → Bessere Nutzbarkeit der Fußwege
- Parken soll einseitig und abschnittsweise gestattet werden
- Radverkehr erfolgt weiterhin auf der Fahrbahn
- Tempo 30 im Bereich des Fußgängerüberweges fällt weg
- Umsetzung nach Materiallieferung durch den EB Stadtpflege
- 6 Monate Kontrollen → danach ggf. Ausbesserungen
- Informationen bei Problemen direkt an Amt 32

Antworten auf Rückfragen des SBB:

- Abweichung zum Radverkehrskonzept ergibt sich aus dem Nutzungsverhalten der Verkehrsteilnehmer, ein Parkverbot würde die PKW in hinter gelagerte Straßen im Wohngebiet verdrängen
- Keine Regelkonforme Umsetzung einer Anordnung für Tempo 30 im Bereich möglich
- Mögliche Lärmbelästigung werden berechnet, Messung durch Amt 83 kann geprüft werden
- Alle Verkehrsteilnehmer müssen berücksichtigt werden beim Abwägungsprozess
- Anzuhörende Stellen wurden beteiligt, (Amt 66, Polizei, AGVO, AG SWS)
- Zu wenig Bürgerbeteiligung ist nicht gegeben→ auch Bürger pro 50km/h haben sich an das Fachamt gewendet
- Kein Parken auf Spielplatzseite
- Fachaufsicht hat das Landesverwaltungsamt (obere Verkehrsbehörde)
- Widerspruch zur Verkehrszeichensetzung für jeden Bürger möglich
- Geschwindigkeitstafel wurde beantragt
- Begegnungsverkehr PKW und LKW möglich - auch wenn geparkt wird

5 Maßnahmebeschluss zur allgemeinen und energetischen Sanierung der Kita "Bremer Stadtmusikanten" im Rahmen STARK III plus EFRE Vorlage: BV/147/2019/II-DKT

Frau Rach stellt die BV vor.

Die energetische und allgemeine Sanierung der Kindertageseinrichtung „Bremer Stadtmusikanten“ im Rahmen STARK III plus EFRE, Brauereistraße 10b in 06847 Dessau-Roßlau wird auf Grundlage der vorliegenden Entwurfsplanung in Verbindung mit dem Fördermittelbescheid mit einer Gesamtausgabe in Höhe von 3.696,5 T€ unter Vorbehalt des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2020 der Stadt Dessau-Roßlau beschlossen.

Abstimmungsergebnis:5:0:0

6 Anträge, Anfragen und Informationen der Stadtbeziksbeiräte

6.1. Anfrage:
Auf welcher Rechtsgrundlage wurde die BV/075/2019/II-EB erstellt?
V: EB Stadtpflege

9 Schließung der Sitzung

Herr Kaßner stellt die Öffentlichkeit wieder her und schließt die Sitzung.

Dessau-Roßlau, 10.06.24

Christoph Kaßner
Vorsitzender Stadtbezirksbeirat Ziebigk und Siedlung Schriftführer